

13. Außerschulische Kooperationspartner

Unsere Schule hat auch außerhalb zahlreiche Kooperationspartner:

Kompetenzzentrum Porz

Ein großer Teil der Porzer allgemeinbildenden Schulen bilden gemeinsam mit der Förderschule für Lernen / Stresemannstraße ein Kompetenzzentrum als Netzwerk, das sich um eine Optimierung der sonder- pädagogischen Förderung in der Region bemüht und dabei neue Formen intensiver Zusammenarbeit erprobt. Vom Schulministerium ist die Porzer Region als eine von zwei Kölner Regionen zur modellhaften Erprobung eines Konzeptes ausgewählt und genehmigt worden.

Die GGS Hohe Straße ist Mitglied im Netzwerk und Vertreter arbeiten regelmäßig in der Steuergruppe an Konzepten und ihrer Verwirklichung mit.

Mit dem Ausbau von Förderschulen zu Kompetenzzentren für sonderpädagogische Förderung sollen alle Maßnahmen der sonderpädagogischen Förderung in einer Region gebündelt und wirkungsvoller zum Einsatz kommen. Es geht um die Schaffung eines Gesamtkonzeptes pädagogischer / sonderpädagogischer Förderung in einem Einzugsbereich, das durch die Bündelung aller wirkenden Kräfte effektiver die Förderung betroffener Kinder und Jugendlicher organisieren und begleiten kann.

Das sind die Arbeits-Ziele des Kompetenzzentrums:

- * Durch Verbesserung der präventiven Arbeit verhindern, dass sich Förderbedarfe zu sonderpädagogischen Förderbedarfen verfestigen.
- * Schaffung von mehr Möglichkeiten integrativer Beschulung in allgemeinen Schulen.
- * Schaffung einer wohnortnahen, qualitativ hochwertigen sonderpädagogischen Förderung in einem Einzugsbereich unabhängig vom jeweiligen Förderort.

Kindertagesstätten/Horte

Mit den örtlichen Kindergärten und Horteinrichtungen pflegen wir die Zusammenarbeit durch gegenseitige Besuche und Gespräche. Wir laden zur Teilnahme an öffentlichen Schulveranstaltungen ein. Vor der Einschulung besuchen die „Schulkinder“ der Kindergärten unsere Schule und wohnen einer Unterrichtsstunde bei.

An Kooperationstreffen, an denen die Kindertagesstätten und die Schule teilnehmen, werden Fragen des Überganges von Vorschuleinrichtung zur Schule beraten sowie Informationen zu den Kindern im Rahmen der gesetzlichen Grenzen und Möglichkeiten (Datenschutzbestimmungen) und auf der Grundlage von Einverständniserklärungen der Eltern ausgetauscht, um die Förderung der in der Schule aufzunehmenden Kinder von Anbeginn an zielgerichteter angehen zu können.

Jugendamt Köln / Bezirk Porz

Die GGS Hohe Straße arbeitet intensiv mit Mitarbeitern des ASD (Allgemeiner sozialer Dienst) in Familien mit erhöhtem Beratungs- und Hilfebedarf mit. Die Kooperation zwischen beiden Institutionen – demnächst geregelt durch eine durch die Schulkonferenz verabschiedete Kooperationsvereinbarung – hilft in vielen Einzelfällen Beratung und Hilfen im Sinne der Gewährleistung des Kindeswohls gezielter zu organisieren und bereitzustellen.

Weiterführende Schulen

Unsere Schule informiert sich bei den weiterführenden Schulen über deren Schulprogramm. Dadurch wird eine bessere Transparenz in der Schullandschaft ermöglicht. Die Lehrkräfte unserer Schule besuchen die Stufenkonferenzen der Erprobungsstufen an den weiterführenden Schulen zum Erfahrungsaustausch.

Im Zusammenschluss Kölner Schulen der Region, dem Netzwerk WIP („Wir in Porz“) arbeitet die GGS Hohe Straße an einer Optimierung des Überganges von der Primarstufe zur Sekundarstufe I, d.h. zu den weiterführenden Schulen (Gesamtschule, Hauptschulen, Realschulen und Gymnasien).

Institutionen für Beratung und Therapie

Wenn das Lernverhalten und die Persönlichkeitsentwicklung einzelner Kinder problematisch und auffällig erscheinen und ein Bedarf an Hilfe und Unterstützung gegeben ist, der durch die Schule allein nicht zu leisten ist, beraten die Lehrkräfte mit den Eltern über die Wahl geeigneter außerschulischer Fördermöglichkeiten und Hilfsangebote (z.B. bei: Jugendamt, Kinderzentrum, Sprachtherapeuten, Ergotherapeuten u.a. / vgl. hierzu die Liste der außerschulischen Kooperationspartner für unsere Schule).

Ortsansässige Vereine

Es besteht ein guter Kontakt zu den örtlichen Vereinen (Bürgervereinigung, Feuerwehr, Engelshof). Diesen nutzen wir zur Unterstützung des Unterrichts und unserer Veranstaltungen. Umgekehrt unterstützt auch die Schule durch Teilnahme an Veranstaltungen oder in anderer Form die wichtige Arbeit der Vereine.

Carl-Stamitz-Musikschule

Die Zusammenarbeit mit der Carl-Stamitz-Musikschule ist vielfältig:

- * Jährlich stellt die Musikschule Angebote zur musikalischen Erziehung und Bildung in der Schule vor (Instrumentenvorstellung).
- * MitarbeiterInnen der Musikschule bieten in der Schule Musikurse der Musikschule an.
- * MitarbeiterInnen der Musikschule bieten auf Honorarbasis Angebote als schulische Veranstaltung gefördert durch den Förderverein oder den Ganzttag an ("Musik im Ganzttag", "Ensemble Kunterbunt" etc.).

Altentagesstätte St. Laurentius

Auch zu einer Altentagesstätte pflegt die Schule Kontakt. Mindestens einmal jährlich (meistens in der Adventszeit) besucht unser Chor eine Feier in der Altentagesstätte und trägt mit Liedern und Gedichten zum Gelingen der Veranstaltung bei. Umgekehrt ist auch angedacht worden, dass Besucher der Altentagesstätte im Rahmen bestimmter schulischer Veranstaltungen (z. B. Projektgruppen) mitwirken.